



Neue Führungsmannschaft bringt den SCB voran

Hauptversammlung beim Ski-Club Benningen

Mit einer beeindruckenden Bilanz wurde das vergangene Geschäftsjahr vorgestellt. Mit großem Aufwand und Energie hat der Verein eines seiner größten Projekte der letzten Jahre in kürzester Zeit erfolgreich gestemmt. Die 1. Vorsitzende Heidrun Beck und der 2. Stellvertreter Uwe Meixner, stellten sich nach den ersten zwei Amtsjahren wieder zur Wahl. Die einstimmige Wiederwahl reflektierte, dass für alle Anwesenden die "Bewährungsprobe" des neuen Teams bestanden wurde.

Zahlreiche Mitglieder, darunter auch der Ehrenvorsitzende, Klaus Höppner, konnte Heidrun Beck willkommen heißen. Mit einer Trauerminute wurde den Verstorbenen, Herbert Hantschk und Kurt Euchner, gedacht. Manfred Bürkle würdigte die langjährige Vereinsbiographie der Verstorbenen.

Die erste Vorsitzende bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder in das neue Führungsteam. "Das arbeitsreiche Jahr mit dem Hüttenumbau ist nur gelungen, weil das Helferteam mit großer Bereitschaft und vor allem gut zusammengearbeitet hat. Es war wirklich Klasse", der Stolz war ihr anzusehen.

Dieses Thema war ein Hauptpunkt des Abends. Der 2. Stellvertreter und Technikvorstand Uwe Meixner sowie Hüttenwart Uli Fedler, stellten einen beeindruckenden Bericht dieses großen Projekts in Worten und Bildern vor. 26 Frauen und Männer haben innerhalb gerade mal 5 Wochen die Zimmer 1 bis 3 komplett saniert und den Aufenthaltsraum renoviert. Rechtzeitig zum ersten Schnee konnten die Zimmer wieder belegt werden. Bei den gezeigten Bildern war das unvorstellbar. Deutlich angesprochen wurde, dass dieser finanzielle Kraftakt nur möglich war, weil die Vorgänger für eine gute wirtschaftliche Basis gesorgt hätten. Alexandra Fedler berichtete von einer guten Hüttenbelegung, kein Wochenende ist mehr frei. Bei den Buchungsanfragen seien die neuen Zimmer der Renner.

Joachim Scheible, seit einem Jahr verantwortlich für die Finanzen, stellte seinen ersten Kassenbericht vor. "Wir haben jetzt weniger Geld in der Kasse als ein Jahr zuvor bei meiner Amtsübernahme", so erläuterte er seine ausführliche Kassenbilanz auf einer Videowand. Dies sei aber selbstverständlich dem Hüttenumbau anzulasten. Bei den Veranstaltungen hat man gut gewirtschaftet und mit einem Plus abgeschlossen. Die Kassenprüfer bestätigten eine tadellos geführte Kasse. Heidrun Beck fügte bei: "Es wurde bei den Festen aktiv gegessen und getrunken, das ist gut für unsere Kasse, dies ist ein Verdienst des Organisationsteams".

Die Berichte der einzelnen Referenten zeigten die vielfältigen Aktivitäten über das gesamte Jahr verteilt. Alle Ski- und Snowboard-Ausfahrten sowie die Tagesausfahrt ins Montafon waren voll ausgebucht und wurden bei diesem super Winter zu einem Erfolg. Das erstmals wieder durchgeführte Jugendlager war nicht ganz voll, wird aber weiterhin angeboten. Mit Inline-Kursen, Wakeboard- und zwei Wasserskiwochenenden waren die Jugendlichen auch im Sommer zu begeistern. Das Jugend-Freizeit-Skisport-Team ist mit seinen Angeboten auf dem richtigen Weg und findet auch engagierte Helfer um dieses Programm zu stemmen.

Auch der Breitensport wie Gymnastik, Sportabzeichen, Yogakurse und Qi Gong sowie Nordic Walking und das sonntägliche Radfahren hat seine Fans. "Beim SCB kann man sich die ganze Woche fit halten, auch die wieder aufgelebte Veranstaltung Winter ade wird von der Generation "im zweiten Frühling" sehr gerne angenommen", meinte Manfred Bürkle. Wanderungen und die geselligen Veranstaltungen, ebenso die Weinbergweihnacht, waren gut besucht. Für die Jüngeren und Älteren war jeweils eine Bergtour im Programm.

Nach den Berichten erfolgte die einstimmige Entlastung von Vorstandschaft mit Kassier, Kassenprüfer und Ausschuss. Zu wählen waren dieses Jahr nur die 1. Vorsitzende Heidrun Beck und der 2. Stellvertreter Uwe Meixner. Beide wurden einstimmig gewählt.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde die weiter verbesserte Homepage gezeigt. Brandneu ist jetzt auch die Hüttenbelegung einzusehen. Dass diese Homepage sehr gut angenommen wird zeigen die circa 1000 monatlichen "Klicks".

Der Abend zeigte deutlich, der SCB ist ein gut geführter Verein, sportlich und gesellschaftlich mit einem interessanten Jahresprogramm für die Zukunft gut aufgestellt.

Die Bedenken der letzten Jahre – wie wird es wohl weitergehen – ist beim SCB absolut kein Thema mehr.

K.L.